



Saison 1985/86

Nr. 8

23. November 1985

**Offizielle  
Wormatia Stadion-Zeitung**

**Wormatia Worms - SC Birkenfeld**



**Dieter Gutzlers Siegtor gegen Eisbachtal**

Foto: Rolf Ochßner

Spitzenklasse in Europas Möbelhandel

**RHEINMOVE**  
**CENTER** **WORMS**

Monsheimer Straße ☎(06241) 50 20

Ab sofort: Fahrer/in  
für temperamentvolle  
Freundschaft gesucht.



Abb. Renault 5 GTS

## Der Renault 5 GTS. Der Kleine Freund.

Freundschaft als temperamentvolles Vergnügen: 1.4 l-Motor, 52 kW/71 PS. Verbrauch außergewöhnlich niedrig durch günstigen cW-Wert, sparsamen Motor und 5-Gang-Getriebe. Ausstattung wie wesentlich teurere Mittelklassewagen, z. B. mit getönten Scheiben, elektron. Drehzahlmesser, Scheinwerferregulierung und Beifahrerleselampe. So macht Freundschaft Spaß.

### **Autohaus Jung**

Inh.: Erhard Wiehler

6520 WORMS

Telefon 0 62 41 / 71 51

**RENAULT**

Alzeyer Straße 191-193

Ford neu erfahren

# SCORPIO

SERIENMÄSSIG MIT ABS.



## Beispiellos!

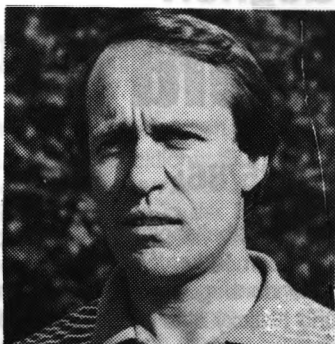
In seiner Klasse ist der neue Ford Scorpio das einzige Fahrzeug, das serienmäßig mit ABS ausgestattet ist. Damit ist er in seiner Klasse beispiellos. Ein großzügiges und variables Innenraumangebot sichert excellenten Reisekomfort und erlebbare Fahrkultur. Testen Sie ihn. Bei uns.



**BERKENKAMP**

Worms,  
Speyerer Straße 88, 06241/6343

## Trainer Ueberle zu aktuellen Themen



### Noch zwei Spiele bis zum Abschluß der Vorrunde

In dieser Saison haben wir nach 15 Spielen mit 23 Pluspunkten bereits die Punktezahl der Vorrunde 84/85 (Abschluß mit 23:11) erreicht. Beim heutigen Spiel gegen Birkenfeld haben wir seit langem wieder mal die Chance, mit der Heimbilanz (bisher 11:3 Punkte) die Auswärtsbilanz (inzwischen 12:4 Punkte, d.h. noch 2 Punkte weniger als im gesamten Vorjahr) zu übertreffen. Noch zwei Spiele bis zum Abschluß der Vorrunde: dies muß für uns Verpflichtung sein, auch gegen Birkenfeld und in Bingen an die Erfolge der letzten Monate anzuknüpfen. Der Dezember kann für uns schon zu einem »Monat der Wahrheit« werden, wenn wir in Salmrohr, daheim gegen Neunkirchen und in Mainz anzutreten haben.

### Bisher erfolgreichste Abwehr aller 141 Oberliga-Mannschaften

Mit nur 8 Gegentreffern in 15 Spielen hat sich unsere Abwehr als die bisher erfolgreichste aller 141 Oberliga-Mannschaften erwiesen. Es

folgt Bürstadt mit 11, FSV Salmrohr mit 12 Gegentreffern, insgesamt nur 9 Vereine weniger als 16. Die wenigen Gegentreffer spiegeln natürlich das besonders gute Abwehrverhalten der gesamten Mannschaft, genau wie die Schwäche im Torabschluß nicht nur den Sturmspitzen anzukreiden ist.

### Reaktionen einiger Zuschauer

Trotz unserer Spitzenposition (oder deshalb?) scheinen mir die Reaktionen einiger Zuschauer bei den letzten Spielen etwas überzogen zu sein. Damit meine ich keineswegs diejenigen, die ihren Unmut über Fehlpaßes oder Fehlschüsse äußern, die mit Einzel- bzw. Mannschaftsleistungen teilweise nicht zufrieden sind, oder die sich mehr oder weniger lauthals über die »falsche« Aufstellung bzw. »falsche« Umstellungen aufregen. Dies sollte jedem im Rahmen seiner freien Meinungsäußerung unbenommen bleiben. Was meiner Ansicht nach unnötig und unangebracht ist, sind persönliche Beleidigungen einzelner Personen, die schon nach wenigen Minuten einem Spieler beispielsweise auch mal an den Nerv gehen können. Damit soll allerdings auch nicht entschuldigt werden, wenn ein »genervter« Spieler mit einer abfälligen Handbewegung völlig unbeteiligte Zuschauer brüskiert. Vielleicht darf ich auch mal wieder daran erinnern, daß ich bei noch so vielen Zurufen »Trainer - den Spieler x auswechseln« nur zwei Möglichkeiten pro Spiel habe und in erster Linie Verletzungen einkalkulieren, aber auch an Spielstand, Gegner-Reaktionen, Taktik u.v.a. denken muß. Im letzten Heimspiel wurden, z.B. Karb und Braun verletzt, also wäre jeder andere, frühere Wechsel für die Mannschaft schädlich gewesen.



**CHRISTMANN**  
**KRAFTFAHRZEUGE**



**6520 WORMS** Schönauer Straße 17 - 19  
Telefon (0 62 41) 63 16

## Unser heutiger Gegner:

# SC Birkenfeld

**Allgemeines:** Mit diesem Abschneiden im ersten Jahr in der höchsten Amateurlasse hatten selbst die kühnsten Optimisten nicht gerechnet.

6. Tabellenplatz und Südwestpokal-Meister durch Eifmeterschießen über die Wornatia (2:2 nach Verlängerung) 13 Heimsiege. Durchschnittlich 1200 Zuschauer. Eine stolze Bilanz, wenn man bedenkt, daß dies ohne spektakuläre Verstärkung erreicht wurde. Mannschaftliche Geschlossenheit und Harmonie zeichnen die Birkenfelder aus. Für die Saison 85/86 hat man sich einiges vorgenommen und den bewährten Stamm mit den Exprofis Runald Ossen und Krajczy (beide von Darmstadt 98) verstärkt. Diese sollen neben Auswahltorwart Heike, Studentennationalspieler Klein und dem Torschützenkönig der Verbandsliga Johann (bisher 10 Treffer), das Rückrat der Mannschaft bilden.

**Zugänge:** Dämgen, Rodenbusch (beide SVC Kastellaun), Schüssler (SV Göttschied), Klatt (ASV Idar-Oberstein), Ding (SV Brücken), Runald Ossen und Krajczy (Darmstadt 98).

**Abgänge:** Moosmann (VfR Baumholder, Kraff (TuS Hoppstädten).

## Saison 85/86:

Der bisherige Tabellenplatz zeigt, daß die Konzeption der Birkenfelder stimmt. Die noch zu Rundenbeginn gesperrten Runald Ossen und Krajczy sind in die Mannschaft integriert.

Punkteerfolge (Trier 0:0, Hamm 1:1) oder ein knappes Ergebnis (1:0 Salmrohr) gegen Mannschaften im oberen Tabellendrittel haben gezeigt, daß die Mannschaft an Spielstärke noch gewonnen hat und gegen Spitzenmannschaften noch steigerungsfähig ist. Für die Wornatia gilt es nach dem schwachen Spiel und der Niederlage im Südwest-Pokal-Endspiel hier einiges gut zu machen.

Günther Birkle



PEUGEOT

Wenn's um PEUGEOT oder TALBOT geht ...

PEUGEOT - TALBOT -  
OGRINZ



TALBOT

6520 WORMS AM RHEIN  
Ludwigstraße 21-23  
Telefon (0 62 41) 2 28 06

## Die Spiele der 1b



### Wormatia-Nibelungen 3.11.85 = 0:1 (0:0)

Ein etwas glücklicher Sieg der Nibelungen, in dem sich die Mehrheit der Chancen und der gewonnenen Zweikämpfe ausdrückt. Glücklich insbesondere deswegen, weil dem Tor der Nibelungen in der 80. Minute ein klares Abseits vorausging.

Das Spiel gegen den Lokalrivalen wurde erneut bei lebhafter Anteilnahme der Zuschauer von kämpferischen Elementen beherrscht. Der entscheidende Knacks für die 1b kam durch das verletzungsbedingte Ausscheiden von Karl Wihler, dem kurz später auch noch Michael Krafczyk folgte, der einen Sehnenriß der rechten Hand erlitt. Im Grunde ist der Mannschaft nach diesem Spiel kein Vorwurf zu machen. Sie hat kämpferisch das gezeigt, was sie bringen kann und unterlag einer gegen die 1b immer hoch motivierten gleichwertigen Nibelungenmannschaft, die heute das Glück auf ihrer Seite hatte.

### SV Gonsenheim - Wormatia 10.11.85 = 0:1 (0:0)

Die 1b hat mit ihrem überraschenden Sieg in Gonsenheim, wo bis dahin selten etwas zu holen war, die kurze Durststrecke überstanden. Spieler und Trainer wehren sich gegen die lokale Berichterstattung, die von einem unverdienten Sieg der Wormatia sprach. Besonders glücklich ist Peter Klag, daß mal wieder »Zu-Null« gespielt wurde. Über den Kampf, die Zweikampfstärke, seien auch die spielerischen Mittel wieder besser zum Zug gekommen. Zufrieden ist Klag mit der starken Leistung seiner Hintermannschaft. Sie habe das Spielgeschehen auch dann kontrolliert, wenn Gonsenheim optisch überlegen war. Ohnehin ist es zu echten Chancen für den Gegner auch in dieser Zeit nicht gekommen. Ralf Hofmeister erzielte in der 52. Minute den entscheidenden Treffer nach glänzender Vorbereitung von Uwe Maurer.

### Wormatia - Harxheim 17.11.85 = 4:0 (1:0)

Lutz Hoffmann erschloß den SV Harxheim. Alle 4 Tore gehen auf sein Konto. An dem deutlichen Sieg hat allerdings die gesamte Mannschaft ihren Anteil. Sie spielte aus einer gesicherten Deckung und hatte vor allem im glänzend aufgelegten Mittelfeld deutliche Vorteile.

Wormatia tat sich zunächst recht schwer. Harxheim konnte lange Zeit auch spielerisch mithalten. Der Widerstand war erst dann gebrochen, als mit dem 3. und 4. Tor die Entscheidung gefallen war.

#### TORFOLGE:

Kopfball durch Lutz Hoffmann nach Vorlage von Hofmeister (20. Min.).

Im Strafraumgedränge zieht Hoffmann ab; der Ball landet im langen Eck, zu spät sichtbar für den ansonsten guten Orben (55. Min.). Der gleiche Spieler geht auf Linksaußen mit einer langen Vorlage auf und davon und sucht sich für sein 3. Tor die gleiche Ecke aus (75. Min.).

Nur 1 Minute später Tor Nr. 4 als genaue Kopie des vorangegangenen Tores, allerdings mit dem Unterschied, daß der Torschütze noch kurz vor dem Tor einen Verteidiger verlor und mit einem verzögerten Schuß dem Tormann erneut keine Chancen ließ.

Peter Klag durfte heute mit seiner Mannschaft rundum zufrieden sein. Krafczyk wurde für Pawlitschek und der wiedergenesene Karl Wihler für Ritzheim eingewechselt.

Die zweite Mannschaft, in der sich einige junge Talente tummeln, gewann 4:3 und behauptete ihre gute Tabellenposition.

# BRAVO FRANZ!

Harry Valérien, der große Zampano, sollte der Schlichter sein in der Auseinandersetzung zwischen dem ZDF auf der einen, den Bundesligatrainern und den Trainern der Nationalmannschaft auf der anderen Seite. Es geht, wie die Trainer sagen, um die überzogene Kritik an der Leistung der Bundesliga im allgemeinen und der Nationalelf im besonderen. Die Auseinandersetzung geht inzwischen so weit, daß es einige Trainer und Spieler abgelehnt haben, das aktuelle Sport-Studio des ZDF zu besuchen. Die Vereine und der DFB haben sich schließlich über künftige Interview-Methoden geeinigt. Keine Fragen soll es fernerhin geben in den Pausen und unmittelbar nach Spielende. Eine gewiß verständliche Maßnahme, wenn man bedenkt, wie unmittelbar nach dem Ereignis noch in der Erregung gesprochene Worte später in der Presse gewichtet werden.

Die Kritik der Fernsehleute findet auch dort Widerspruch, wo schlechte Spiele, die auch Franz Beckenbauer nicht leugnet, dazu herhalten müssen, den gesamten Spitzenfußball in den Sack zu hauen.

Wer noch in der Euphorie des Weltmeistertitels 1954 und 1974 lebt, wird natürlich gegenüber dem Leistungsstandard heutiger Ländermannschaften zu weniger schmeichelhaften Vergleichen kommen. Er übersieht allerdings, daß die damaligen Erfolge vornehmlich Ausnahmeerscheinungen auf dem Spielfeld (Walter, Beckenbauer, Netzer, Overath und Müller gehörten dazu) zu danken waren, und richtig ist wohl auch, daß die Mannschaften anderer Länder sich fortentwickelt haben. Zudem gilt die schon jetzt erreichte Qualifikation für die Weltmeisterschaft, die Teilnahme an allen vorangegangenen Europa- und Weltmeisterschaften gar nichts?

Wer Vergleiche zu anderen Ligen, der italienischen insbesondere, nicht scheut, wird feststellen, daß es so schlecht um den deutschen Fußball nicht bestellt sein kann. Dort ein Spitzenreiter Turin, der weniger als 2 Tore geschossen hat und knapp zwei Drittel der Mannschaften, die es noch nicht einmal zu einem Tor pro Spiel gebracht haben, von den häufigen Zu-Null-Ergebnissen ganz zu schweigen. In der Bundesliga hat Werder dagegen bei 14 Spielen 41 Tore und der Tabellenletzte sogar noch 21 Tore pro Spiel geschossen. Ist das ein Zeichen weniger attraktiven Fußballs. Wir meinen also, daß bei aller berechtigten Kritik etwas mehr Zurückhaltung angebracht wäre.

Um nichts anderes ging es wohl auch Franz Beckenbauer in seinem Gespräch mit Valérien. Franz hat sich gewehrt. Nicht immer mit Worten aus der besten Florettschule; seine Sprache wirkte aber immer noch viel sympathischer als die z.T. flapsige Redeweise einiger Kommentatoren.

Derwall hat sich nach Pressekritiken häufig wie eine beleidigte Leberwurst in sein Schneckenhaus zurückgezogen; Franz hat die Offensive gesucht und er hat gut daran getan. Harry Valérien hat sich aus Solidarität schützend vor seine Kollegen gestellt. Wir wagen zu bezweifeln, ob ihm die Schuhe, die er sich anzog, paßten. Schon peinlich wirkte da seine Bemerkung, er (Franz) wäre klug gewesen, wenn er geschwiegen hätte. Wenn Valérien bereit gewesen wäre, die Beachtung des Zitats gelegentlich auch seiner eigenen Zunft zu empfehlen, hätte das Gespräch durchaus zu einem positiven Ausblick auf gegenseitige Fairneß führen können. Einsichten sind keine Einbahnstraße. Die Hoffnung, daß sich auch das Fernsehen solche Einsichten abverlangt, bleibt nach diesem Gespräch unerfüllt.

**DAS!**  
**Einkaufsziel!**

**... auch für  
den Sportler**

  
**Schmitt**  
**SCHUHE + SPORT**  
**WORMS · ZENTRUM**

**SB-**  
**TOTAL**  
Station  
**Friedrich**  
**Scheuer**



Reparaturen aller Art  
Abgas-Sonderuntersuchung  
Reifen- und Batteriedienst  
Motortest - Inspektionen  
TÜV-Vorbereitung - Zubehör

**Alzeyer Straße 244**  
**6520 Worms-Pfiffligheim**  
Tel. (0 62 41) 7 56 21

**Mittwoch, 20. November 1985**

SV Elversberg - FK Clausen  
ASC Dudweiler - Hassia Bingen

**Samstag, 23. November 1985**

FK Pirmasens - Borussia Neunkirchen

VfL Hamm - Spfr. Eisbachtal  
TuS Mayen - FSV Saarwellingen

**Wormatia Worms - SC Birkenfeld**

Südwest Ludwigshafen - FSV Salmrohr  
1. FC Kaiserslautern A. - FSV Mainz 05

**Sonntag, 24. November 1985**

Eintracht Trier - Eintracht Bad Kreuznach

**Oberliga Südwest**

Bor. Neunkirchen	- Hassia Bingen	1:1
VfL Hamm	- Eintracht Trier	2:2
Spvgg. Elversberg	- FK Clausen	1:1
1. (1) FSV Salmrohr	15 10 3 2 38:12	23: 7
2. (2) Wormatia Worms	15 9 5 1 23: 8	23: 7
3. (4) Eintracht Trier	14 8 4 2 42:18	20: 8
4. (3) FSV Mainz 05	15 9 2 4 41:21	20:10
5. (5) VfL Hamm	15 4 10 1 28:22	18:12
6. (7) Hassia Bingen	15 6 4 5 26:24	16:14
7. (6) SC Birkenfeld	15 5 6 4 23:24	16:14
8. (8) Saarwellingen	15 5 5 5 27:30	15:15
9. (9) 1. FC Kaisersl. (A)	15 5 4 6 27:27	14:16
10. (10) Spfr. Eisbachtal	15 5 3 7 26:29	13:17
11. (14) FK Clausen	15 4 4 7 22:23	12:18
12. (11) FK Pirmasens	15 4 4 7 20:22	12:18
13. (12) Eintr. Kreuznach	15 2 8 5 26:33	12:18
14. (13) Ludwigshafen	15 4 4 7 19:27	12:18
15. (15) Bor. Neunkirchen	15 4 4 7 22:40	12:18
16. (16) Spvgg. Elversberg	16 2 8 6 19:34	12:20
17. (17) TuS Mayen	15 3 5 7 16:32	11:19
18. (18) ASC Dudweiler	15 2 5 8 14:33	9:21

**Samstag, 30. November 1985**

Bor. Neunkirchen -

Südwest Ludwigshafen

SC Birkenfeld - TuS Mayen

FSV Saarwellingen - VfL Hamm

**Sonntag, 1. Dezember 1985**

FK Clausen - 1. FC Kaiserslautern A.

FSV Salmrohr - ASC Dudweiler


Hassia Bingen - Wormatia Worms

Spfr. Eisbachtal - Eintracht Trier

Eintracht Bad Kreuznach - SV Elversberg

FSV Mainz 05 - FK Pirmasens



**SEMPERIT**  **Qualitätsreifen aller Größen**

**IHR REIFENSPEZIALIST**  
**REIFEN MAST**

**Reifen - Felgen - Autobatterien - Zubehör**  
**Ludwigstraße 66, 6520 WORMS am Rhein**

**Telefon 0 62 41 / 2 50 32**

**Super-Sound  
für's Auto?**

Wir sind  
Spezialisten für  
● **BLAUPUNKT**  
Autoradio/Auto-HiFi

**Abgas-  
Sonder-  
Untersuchung**



mit  
Prüf-  
Plakette

**DM 24.80**

**bormuth  
& jung**



WORMS

Cornelius-Heyl-Str. 55

☎ 0 62 41 2 33 68

**GRAF**

am karlsplatz

gardinen

teppichboden

tapeten

bieten wir Ihnen auf 1.000 qm Ausstellungsfläche

Für die Wohnraumgestaltung Ihres Neubaues empfehlen wir uns

**6520 WORMS** Am Karlsplatz ☎ 0 62 41 / 5 64 27 **P** im Hof

**WORMATIA WORMS**

Tor: ( ) Kuhnert ( ) Pfirmann

Abwehr: ( ) Fischer ( ) Günther ( ) Karb ( ) Steinmetz

Mittelfeld und Angriff: ( ) Braun ( ) Gutzler ( ) Müller ( ) Klotz  
( ) Oehrlein ( ) Schlösser ( ) Simonis ( ) Wagner ( ) Wolsiffer ( ) Schwank

**SC Birkenfeld**

Tor: ( ) Dämgen ( ) Heike ( ) J. Schüssler

Abwehr: ( ) Ding ( ) Henn ( ) Jahn ( ) Kobligk ( ) Pick, ( ) Wilhelm

Mittelfeld und Angriff: ( ) Johann ( ) Kapalla ( ) Klatt ( ) Klein  
( ) Lennartz, ( ) Maui ( ) H. Ossen ( ) R. Ossen ( ) Rodenbusch ( ) Schuch  
( ) E. Schüssler ( ) Schwarz  
Trainer: Guido Mey

**HTV | Auto Teile  
Vertrieb**

Cornelius-Heyl-Straße 54

**6520 WORMS**

Tel. (0 62 41) 62 24 u. 62 25

**Das Haus  
der Autotechnik**

**Neu. Corolla.**  
Mit XII 12-Ventil-Motor.



Corolla GL

**Jetzt fängt für Sie  
das Sparen an.**

1,3 l, 55 kW/74 PS,  
XII 12-Ventil-Motor, 5-Gang-  
Getriebe, Frontantrieb und  
Transistorzündung für mehr  
Kraft aus weniger Kraftstoff.  
Normalbenzin (auch bleifrei).  
Colorverglasung, 175/70  
SR 13 Breitreifen und einzeln  
umklappbare Rücksitzlehnen  
für 956 l Ladefläche. Inspek-  
tion nur noch alle 20.000 km.  
Da macht sparen Spaß.

**E. BIRNKRAUT**

Inh. H. Rupp

TOYOTA-Vertragshändler

Nr. 21092

Odenwaldstraße 7  
6520 Worms-Pfeddersheim

**TOYOTA**  
AUTOS MADE FOR GERMANY

**Spart wie kaum  
ein Zweiter.**

**Im Verbrauch der  
Zeit voraus.**





## Die Fußballjugend informiert

Unsere Jugendmannschaften haben die Vorrunde wie folgt abgeschlossen:

A2-Jugend 17:3 Punkte	29:11 Tore (Halbzeitmeister)
B1-Jugend 11:7 Punkte	17:6 Tore
E1-Jugend 10:4 Punkte	34:8 Tore
F1-Jugend 14:2 Punkte	31:5 Tore

Bei den restlichen Mannschaften (A1-, B2-, D1- und 2 sowie C-Jugend), ist die Vorrunde noch nicht beendet.

Für die Rückrunde haben wir mit einer F2-Jugend unsere 10. Mannschaft gemeldet. Trainer und Betreuer (soweit vorhanden) der Jugendmannschaften, geben sich die größte Mühe, den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten. Da jedoch nicht jede Mannschaft über Betreuer verfügt, sucht die Jugendleitung für die

A2-, B1-, B2-, C-, D2- und F2-Jugend

Leute, die uns bei der Arbeit unterstützen. Interessenten wenden sich bitte an Jugendleiter Rüdiger Bollmann, Hafestraße 15, 6520 Worms, Tel. 06241/44319.

Am morgigen Sonntag, den 24.11.1985 bestreitet unsere A1-Jugend das letzte Vorrundenspiel zu Hause gegen Mainz 05. Spielbeginn: 13.00 Uhr.

### Spielberichte:

Es bleibt dabei, unsere A1 kann auf eigenem Platz nicht mehr gewinnen. Mit 0:3 gar verlor man gegen den noch nicht einmal sonderlich starken Tabellenzweiten Hauenstein. Der Hinweis auf die schwache Tagesform der ganzen Mannschaft ist keine ausreichende Erklärung. Kann die Mannschaft zu Hause das Spiel nicht gestalten, will sie es zu Hause besonders gut machen und verkrampft sie deshalb zusehends? Ein Psychologe scheint gefragt zu sein. Talent ist bei den Spielern genug vorhanden, wenn auch die kämpferischen Elemente etwas zu kurz geraten scheinen. Einige Spieler sind zu ballverliebt. Wo schnelle Ballabgabe und Instellunggehen gefragt sind, werden immer noch mal Haken geschlagen, bis der Ball verloren geht oder der eigene Mitspieler nicht mehr anspielbar ist. Ein Scherzbold meinte nach dem Spiel, die A1 sollte ihre Heimspiele nur noch auswärts austragen. Der C1 und der B1 gelangen überraschende 2:1, bzw. 1:0 Siege gegen den alten Rivalen Neuhausen. Während das 2:1 der Jüngsten noch etwas glücklich zustande kam (die Mannschaft hat einige gute Talente in ihren Reihen, ist aber noch zu unausgeglichen), war der Sieg der B1 hochverdient. Er hätte durchaus noch höher ausfallen können. Die Mannschaft ist jetzt zusammengewachsen und kann, wenn sie ihre technischen Vorzüge weiterhin so gut zur Geltung bringt, noch einen guten Schritt nach vorne tun.



Das komplette Ofen-Angebot

**KOHLE, ÖL, GAS**

Wir zeigen Ihnen über 200 der schönsten Modelle

Kaminöfen aus Skandinavien - Kachelöfen transportabel und handwerklich gefertigt - offene Kamine - Kaminzubehör - Accessoires.

Das Planen und Bauen echter Kachelöfen und Kamine ist eine meisterhafte Kunst. Seit Generationen sind wir ein solcher Meisterbetrieb.



Beratung — Planung — Verkauf

**oefen**  
**Horn**

**6520 WORMS, Neumarkt 15-17**

Telefon (0 62 41) 71 16

# HANDBALL-Abteilung

Am morgigen Sonntag findet, um 13.00 Uhr in Mainz ein für unsere Mannschaft vorentscheidendes Meisterschaftsspiel statt. Gegner ist zu dieser eigentlich unmöglichen Zeit der verlustpunktfreie Tabellenführer TV 1817 Mainz. Die aktuelle Tabelle verdeutlicht die Bedeutung:

- |                         |             |
|-------------------------|-------------|
| 1. TSV 1817 Mainz       | 14:0 Punkte |
| 2. TSG Ober-Hilbersheim | 13:3 Punkte |
| 3. Wormatia             | 12:4 Punkte |
| 4. HSV Alzey            | 10:4 Punkte |
| 5. GW Büdesheim         | 10:6 Punkte |
| 6. Eintr. Mombach II    | 10:6 Punkte |

Bei einer Niederlage ist die Mannschaft und damit der direkte Aufstieg in die Oberliga zunächst in weite Ferne gerückt. Interessant ist aber in diesem Jahr auch der 2. Platz. Der Handballverband hat sich wieder was Neues ausgedacht und läßt den Letzten der Oberliga, bisher "ohne Wenn und Aber" Absteiger, gegen den Verbandsliga-zweiten ein Entscheidungsspiel um den letzten freien Platz in der Oberliga bestreiten. Bei der Ausgeglichenheit der im oberen Tabellendrittel angesiedelten Mannschaften darf deshalb gerade um diesen 2. Platz ein spannendes Rennen bis zum letzten Spieltag erwartet werden. Können wir gar bei den Mainzern morgen gewinnen, ist sogar beim Kampf um Platz 1 alles wieder offen. Unsere Mannschaft ist derzeit in einer guten Verfassung, weitgehend von Verletzungen verschont, so daß sie sich berechnete Chancen ausrechnen kann.

Unsere beiden Lokalrivalen TV Pfiffligheim und TV Leiselheim stehen in der Tabelle weit hinten. Leiselheim ist ohne Pluspunkt gar Letzter und wird erhebliche Schwierigkeiten haben, dem Abstieg zu entgehen. Die Pfiffligheimer, die sich vor Beginn der Runde selbst zum Meisterschaftsfavoriten machten, stehen mit 3:13 Punkten auf dem drittletzten Platz. Wir sind weit davon entfernt, wegen der schlechten Platzierungen der alten Rivalen Schadenfreude zu empfinden. Im Gegenteil, gerade weil im Handballverband Rheinhessen ein gewisses Nord/Süd-Gefälle herrscht und die Wormser Vereine schon immer etwas über die Schulter angesehen werden, ist etwas Solidarität angebracht. Um so bedauerlicher ist, wenn ein Spieler aus Pfiffligheim öffentlich erklärt, seine Mannschaft habe für den Rest dieser Saison nur noch 2 Ziele: selbst nicht abzusteigen und der Wormatia den Aufstieg vermasseln." Das erste Ziel ist durchaus zu begrüßen, bei der weiteren Aussage muß man schon etwas differenzieren. Es hat zwar nicht jeder, der viel redet auch etwas zu sagen und man könnte mit diesem Sprichwort zur Tagesordnung übergehen. Nun, ist aber der

Zitierte nicht nur Spieler, sondern auch Schiedsrichter und zusammen mit seinem Pfiffligheimer Partner berechtigt, Spiele der Verbandsliga zu leiten. Selbst wenn dieses Gespann zufällig nicht mit der Leitung eines Wormatia-Spiels beauftragt wird, und unterstellen wir keine Parteinahme zugunsten direkter Mitkonkurrenten beim Kampf um die beiden ersten Plätze, bleibt doch ein ungutes Gefühl.

Verstehen wir uns nicht falsch: es ist das legitime Recht eines jeden Spielers gerade in einem Lokalderby alles daran zu setzen, dem (ungeliebten?) Rivalen eine Niederlage beizubringen. Und solange das alles in sportlichen Bahnen verläuft, ist dagegen auch nichts einzuwenden. Aber geht man gegen die anderen, direkten Aufstiegschancen mit dem gleichen Elan zu Werke oder läßt man hier nicht etwa die Zügel aus taktischen Gründen schleifen? Man wird noch fragen dürfen.

GS



WORMS, Karmeliterstraße 1/10

Telefon 2 83 93

**CARE** **RAULE**<sup>®</sup>  
Autovermietung

6520 Worms  
Ludwigstraße 3  
0 62 41/68 22



Pkw + Lkw jederzeit mietbereit



FRISUREN-  
ATELIER

Marianna Bielesch

Adenauerring 4A  
6520 Worms  
Telefon 06241 / 28243

### D-Jugend 1985/86



hintere Reihe v. l.: Wolfgang Fuldner, Colin Brand, Thomas Milisterfer, Martin Bardong, Michael Huy, Ralf Kleppinger, Ecevit Celik, Trainer Nierenz

vordere Reihe v. r.: Thomas Wiedemann, Torwart Thorsten Haller, Joachim Czerny

**»Ungeschlagen Herbstmeister mit 14:0 Punkten und 181:34 Toren wurde Wormatias Handball-D-Jugend. Beste Torschützen waren dabei Thomas Milisterfer mit 66 Toren und Ralf Kleppinger mit 65 Toren!«**

Größtes und ältestes Wormser Bestattungsinstitut

## Pietät Thalmaier

Goethestraße 25 / Ecke Renzstraße (geg. AOK)  
6520 WORMS, Telefon 4 64 64

Überführungen In- und Ausland

- Tag und Nacht
- sonn- und feiertags
- dienstbereit

Erledigung der Formalitäten in Worms und außerhalb kostenlos!

## Die Tischtennis-Abteilung berichtet:



Im Berichtszeitraum spielten unsere Mannschaften wie folgt:

Wormatia I - TG Osthofen I	9:2
Gimbsheim II - Wormatia I	7:9
Offstein III - Wormatia II	9:3
Eich IX - Wormatia III	6:6
Wormatia Jugend II - TV Mettenheim	7:5
Alsheim - Wormatia Jugend II	0:12

### Vereinsmeisterschaften

Bei den am 1./2.11.1985 ausgetragenen Vereinsmeisterschaften gab es folgende Plazierungen:

#### Aktive:

1. Günter Johann
2. Lothar Bader
3. Thomas Gerdon

#### Jugend:

1. Jochen Stelkens
2. Volker Schumacher
3. Andreas Debus

#### Schüler:

1. Andreas Niemann
2. Siegfried Fröhlich
3. Patrick Ruppert

#### Offene Meisterschaften:

1. Lothar Bader
2. Jochen Stelkens
3. Volker Schumacher

#### Doppel:

1. Bader/Johann
2. Schuhmacher/Winkler
3. Lied/Gerdon  
Stelkens/Debus

Während unsere aktiven Spieler sich nur mäßig an den Meisterschaften beteiligten, war die Jugend komplett vertreten. Erfreulich das gute Abschneiden unserer Jugendlichen in der offenen Klasse. Jochen Stelkens wäre es fast gelungen, Lothar Bader den Sieg in dieser Klasse wegzuschlagen.

### 1. Jugend

VfR Wormatia - TG Nieder-Ingelheim	6:6
VfR Wormatia - ESV Mainz	7:0

### 2. Jugend

TV Eich - VfR Wormatia	8:4
VfR Wormatia - TSV Flörsheim-Dalsheim	5:7

### 1. Herrenmannschaft

VfR Wormatia - TSV Flörsh./Dalsh. 2	9:5
TV Alsheim - VfR Wormatia	9:7

### 2. Herrenmannschaft

VfR Wormatia - Olympia Westhofen	312:0
TV Horchheim 5 - VfR Wormatia	7:5

### 3. Herrenmannschaft

TV Eich 9 - VfR Wormatia	6:6
TG Kriegsheim 3 - VfR Wormatia	3:9
VfR Wormatia - TV Leiselheim 6	12:0

Unsere 1. Jugendmannschaft konnte gegen Nieder-Ingelheim nur mit letzter Kraft eine Niederlage abwenden. Nach 1:4-Rückstand gelang dann noch ein 6:6. Mit etwas Glück wäre ein 7:5-Sieg möglich gewesen, denn Jochen Stelkens und Andreas Debus verloren ihr letztes Doppel unglücklich 19:21 im 3. Satz. Unsere Jugendlichen sind trotzdem weiterhin Tabellenführer.

gez.: Willi Becker, TT-Übungsleiter

Ganzen bringt  
Schwung ins Leben

Wienholt



Jablonka

6520 WORMS

# Wormatia - intern

"Märchenstunde" nennt Klimaschefski die Pressekonferenz nach den Spielen. Er und einige seiner Kollegen werden uns gewiß nicht gram sein, wenn wir sie den Märchenerzählern zurechnen. Daran wurden wir erinnert, als der Trainer Mietz nach dem Eisbachtaler-Spiel von den vergebenen Chancen seiner Mannschaft und dem glücklichen Sieg der Wormatia sprach. Ungläubiges Staunen rundum, die wohl das vergiebliche Suchen nach Eisbachtaler Chancen ausdrücken sollte, machte auf Mietz keinen Eindruck. Wohltuend sachlich und objektiv wirkten auch bei dieser Pressekonferenz die Erklärungen von Heiner Ueberle.

Doppelte Ehre ist Stefan Kuhnert zuteil geworden. Nicht nur, daß er inzwischen Stammtorwart der Südwest-Auswahl geworden ist, sondern daß er auch zum Spielführer der Mannschaft von Auswahltrainer Jansen berufen wurde. Seine gute Leistung, seine Zuverlässigkeit, seine die Stimmung fördernde gute Laune, haben ihn auch im Kreise der Auswahlspieler gute Freunde finden lassen.

Bleiben wir beim Auswahlspiel: Die deprimierende Spielweise der gastgebenden Mannschaft in der ersten Hälfte des Spiel's gegen Schleswig-Holstein hat zu drastischen Äußerungen auf der Tribüne geführt. In dieser Mannschaft ohne Glanz waren die Wormaten Jürgen Fischer und Jürgen Klotz noch die Besten. Dieter Gutzler brachte in der zweiten Hälfte endlich frischen Wind in das Sturmspiel, bereitete das 1. Tor vor und schoß das 2. selbst. Es fehlten über das ganze Spiel hinweg die kraftvollen Vorstöße aus der Verteidigung, weshalb wohl Walfried Günther im zweiten Spiel in die Mannschaft berufen wurde.



Warum nicht gleich  
zum Immobilienmakler?

**DIETER  
KÜSTER**

IMMOBILIEN - HAUSVERWALTUNGEN  
VERMIETUNGEN

Mainzer Straße 35 · 6520 Worms am Rhein  
Telefon (0 62 41) 4 43 00 u. 4 34 44



Durchgehend geöffnet  
von 7.30 bis 18.30 Uhr  
samstags von 7.30 - 13.00 Uhr

**WORMS**  
Stephansgasse 5  
Bei größeren Aufträgen:  
Abhol- und Zustelldienst!  
Telefon 0 62 41 / 64 60

Von der Verletztenfront:  
Michael Wolsiffer ist auf der verzweifelten Suche nach der richtigen Diagnose für seine Fußverletzung. Von Ermüdungserscheinungen war zunächst die Rede. Der Fuß kam in Gips und sollte sich in Ruhstellung wieder stabilisieren. Das war offenbar alles ohne Nutzen. Schon die ersten Trainingsversuche haben erneut zu unerträglichen Schmerzen geführt. Welcher Arzt, so fragen wir, kann dem jungen Spieler weiterhelfen. Er möchte endlich unbeschwert wieder gegen den Ball treten können.

Wolfgang Anthes, der zuverlässige Defensivspieler der 1b muß wegen Beinbruchs mehrere Monate aussetzen. Mitte Oktober hat er wieder mit dem Training begonnen und über Einsätze in der 2. Mannschaft schon beinahe wieder zur alten Leistung zurückgefunden. Sein erstes Spiel in Gonsenheim brachte ihm Lob von Trainer Klag. "Er hat sich sofort wieder gut eingefunden und das defensive Mittelfeld doch beachtlich verstärkt."

Hans **Bender**, lange Jahre im Vorstandsamt und erfolgreicher Sanierungsgehilfe nach der Mommiski-Ära, hat jetzt wieder Erkleckliches getan für die Erneuerung der Heizung im Clubhaus. Am vergangenen Samstag sahen wir ihn auf dem Anbau stehen, der die Heizungsanlage ummantelt. Was wäre Wormatia ohne die ehrenamtlichen Helfer, solchen, die tatkräftig mit den Händen zupacken und solchen, die in der Stille Schärfelein um Schärfelein beitragen. Herzlichen Dank nach vielen, vielen Seiten.

Das Leben eines Trainers kann schon hart sein. Günther Birkle war am letzten Sonntag schon wieder auf Achse zur Spielbeobachtung, obwohl schon der Samstag vorher durch Training und Spiel der A1 völlig verplant war.

Es ist wahr: 2 Millionen DM hat der Stadtrat Kaiserslautern für den Ausbau des Fritz-Walter-Stadions auf dem Betzenberg bewilligt. Weitere Zuschüsse von Land und Bund werden erwartet. Es ist nicht wahr, daß auch der Stadtrat von Worms in konkreten Beratungen steht über einen Tribünenneubau im Wormatia-Stadion.

Im Bericht unserer Handballer lesen wir von den seltsam fairen Bekundungen eines aktiven Vorort-handballers. Aus dem Bereich des Fußballs kennen wir die Aussage eines Aktiven, der meinte, sein Sonntagsfriede sei erst gesichert, wenn er wisse, daß die Wormatia verloren habe.

Nun, wir wollen solche krotresken Eifersüchteleien nicht überbewerten, aber bedenklich scheint es schon, wenn wir von manchen Nachbarvereinen derlei Meinungen hören, von eben denselben Vereinen, die durchaus keine Skrupel haben, den Obolus zahlender Anhänger bei Freundschaftsspielen gegen Wormatia - in der Saisonvorbereitung vor allem - zu kassieren.

Wissen Sie, was einem Spieler, der über den ganzen Platz hörbare Zuruf an den Schiedsrichter "Mensch, Du Depp" einbringt?

Es sind genau 10 Minuten Zeitstrafe. So geschehen beim Spiel der 1b gegen Harxheim. Es war übrigens kein Wormate, der sich diese Beleidigung leistete, die jedem Bürgerlichen vor dem ordentlichen Gericht vermutlich eine saftige Geldstrafe eingebracht hätte.

Einwandfrei hinter der Linie, so gestand Walfried Günther, sei der Ball beim Ausgleichstor in Saarwellingen gewesen.



Klammheimlich hat sich unser Mittelfeldspieler Günther **BRAUN** verlobt. Er läßt den Kreis der noch ungebundenen Wormatia-Spieler weiter zusammenschrumpfen.

Unser Informant war nicht imstande, weitere Auskünfte zu erteilen. Dennoch, herzliche Glückwünsche den Verlobten vorab.

## Spruch der Woche

*»Was hätten wir getobt,  
wenn die Wormatia  
so ein Spiel gezeigt  
hätte.«*

*Ein Tribünenbesucher in der Halbzeit  
des Länderpokalspieles  
»Südwest-Schleswig Holstein«*

**WERDET  
MITGLIED  
bei  
WORMATIA  
WORMS e.V.**

# Wir sorgen für sicheren Start!

**Denken Sie jetzt an Ihre Batterie in PKW und LKW.**  
Wir bieten Ihnen wartungsfreie DETA-Hochleistungs-Batterien zum Super-Preis!

Preisbeispiele incl. MWStt., gefüllt und geladen:

<b>12 V, 36 AH</b>	passend für <b>AUDI</b> 50, 80, <b>VW Käfer</b> , Polo, Derby, Golf, Jetta, Scirocco, Passat und Santana	<b>79.— DM</b>
<b>12 V, 44 AH</b>	passend für <b>Opel</b> Kadett, Rekord, Manta und Commodore	
<b>12 V, 55 AH</b>	<b>BMW</b> Typ 316, 318, 320, 518 u. 520	<b>89.— DM</b>
	passend für <b>Daimler-Benz</b> Typ 200, 230, 250, 280	<b>118.— DM</b>

Weitere Preise und Informationen auf Anfrage

**ZEPPELIN**  
METALLWERKE GMBH



Handels- und Servicebereich Baumaschinen  
Mainzer Straße 55 — 6520 WORMS/RHEIN  
Telefon (0 62 41) 40 02 - 0

## Ihr Partner beim Innenausbau

- Echtholzvertäfelungen, massiv und furniert
- Fertigtüren in vielen Holzarten
- Platten und Leisten

**Worzalit** - Fensterbänke, Balkon- und Hausverkleidungen

Wenn es um fachmännische Beratung geht, immer gleich zu

**Sperrholz-Schlek, Am Wolfsgraben 9, 6520 Worms, Tel. 06241-6781**

# SCHIEK